



Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractälein von Zwantzg halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

P. Authentisirt mit dem Sentenz der ewigen Weisheit.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

zu sagen zu / biß sie zu der Voll-
kommenheit und Heiligkeit ge-
langete : Da sie nun auf das
höchste kommen und also das
Ende ihres Lebens erreichte
hatte / war es an dem / daß sie
die allgemeine Strasse des Ster-
bens auch antreten mußte / nun
sie starbe / aber hat ihr das einig-
en Nachtheil oder Schaden
gebracht ? O wol nicht / unver-
ständige ungeschickte Leut möch-
ten das zwar vermeinet / oder /
weil sie der Sach weiter nicke
nachdencken / ihnen eingebildet
haben / und noch einbilden / aber
die ewige Weisheit Sap. 3. v. 1.
& seqq. redet wol anders von
der Farbe / Visi sunt, spricht die /
oculis insipientium mori, die P.
Unverständige meinen es zwar
so / aber ach ja wol / Justorum
animæ in manu DEI sunt , illi
sunt

sunt in pace, &c. prosequere.
& exaggera textum: Hat sie
Gott dem höchsten Gut ange-
hangen / sich mit ihm vereinigt/
da sie hier auf Erden lebete / viel
mehr fekt / nach dem sie dem Leib
nach gestorben / der Seelen nach
oben im Himmel obscuratur, at
jungitur; das kommt uns so
visirlich / und so hart zu glauben
für!

Q 6. Jener heilige Marthyrer
der war recht daran / von wel-
chem Sanct Gregorius Nazi-
anzenus Orat. 20. schreibt/
dah da er wegen des Christlichen
Glaubens eingezogen vor dem
Tyrannen stunde / und dieser
ihm drohete / wo fern er densel-
ben nicht verlaugnete / und des-
nen Heydnischen Götzen nicht
opfferte / so wolte er ihn vom
Leben zum Tod hinrichten las-
sen;